

AFA Studienreise Washington DC



2.- 8. Mai 2010

Reisehandbuch

HOCHSCHULLIGA FÜR DIE VEREINigten NATIONEN

AKADEMISCHES FORUM FÜR AUSSENPOLITIK-ÖSTERREICH

GRAZ - INNSBRUCK - KLAGENFURT - LINZ - SALZBURG - WIEN



2010-04-22

Allgemeine Hinweise



Für Notfälle muss eine Kontaktaufnahme via Mobil-Telefon möglich sein. Da Roaming in den USA nicht bei allen Providern automatisch freigegeben ist, muss dies vor der Reise unbedingt abgeklärt werden.

Um den reibungslosen Ablauf des minutengenau geplanten Programms zu ermöglichen, ist es unbedingt notwendig die vereinbarten/angegebenen Zeiten einzuhalten.

Im Krankheitsfalle ist umgehend der Gruppenleiter zu verständigen. Die Bestimmungen der Reiseversicherung erfordern es, in allen Krankheitsfällen ärztlichen Beistand einzuholen.

Notfallnummern:

Gregor: +43 676 4455987

Barbara: +43 676 7492339

Österr. Botschaft in Washington DC: 3524 International Court N.W, Tel. +1/202/895 67 00

Geld & Co

Einkäufe aller Art können am einfachsten mittels Kreditkarte beglichen werden. Bei Bankomaten (ATMs) mit dem Maestro/Cirrus Zeichen kann mit der österreichischen Bankomatkarte Geld behoben werden (Spesen variieren). In den meisten Lokalen und Geschäften werden \$100-Geldscheine nicht akzeptiert. Es empfiehlt sich daher beim Beheben bzw. Geldwechseln maximal \$20-Scheine bzw. \$50-Scheine zu nehmen.



Aktueller Wechselkurs: USD 1 = EUR 0,75 (Tageskurs 15.4.2010)

Sales Tax

Achtung! Alle Preisangaben in Geschäften, Restaurants etc. sind ohne Steuer. Auf den ausgewiesenen Preis wird noch die Sales Tax hinzugerechnet:

Allgemein: 6%; Alkohol, der nicht im Lokal konsumiert wird: 9%; Speisen und Getränke in Restaurants: 10%

Elektrische Geräte

Um elektrische Geräte nutzen zu können ist ein Zwischenstecker (Flachstecker) erforderlich. Bitte beachten – die Netzspannung liegt bei nur 110-120 V. Europäische Geräte funktionieren in aller Regel trotzdem, eventuell dauert das Laden das Handy-Akkus länger.

Hinweise zur Einreise in die USA

Reisepassbestimmungen (österreichischer Reisepass)

Inhaber eines gültigen Reisepasses mit Ausstellungsdatum vor 26. Oktober 2005 (bordeauxroter maschinenlesbarer Reisepass) können im Rahmen des Visa Waiver Program visumfrei in die USA einreisen.

Für bordeauxrote Reisepässe, die zwischen dem 26. Oktober 2005 und 15. Juni 2006 ausgestellt bzw. verlängert wurden, besteht Visumpflicht. (Anmerkung: die Ausstellung eines neuen Reisepasses ist kostengünstiger als die Beantragung eines Visum)

Inhaber von am oder nach dem 16. Juni 2006 neu ausgestellten, gewöhnlichen österreichischen Reisepässen (mit Chip und digitalisiertem Foto) können unter dem Visa Waiver Program visumfrei in die USA einreisen. (Quelle: Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten)

ESTA

Die online Anmeldung für die Einreise in die USA (im Rahmen des Visa Waiver Programs); diese Anmeldung muss von jedem individuell **SPÄTESTENS 72 STUNDEN VOR ABFLUG** gemacht.

Hier der Link: <https://esta.cbp.dhs.gov/>

Einfuhrbestimmungen in die USA

„In Zusammenhang mit dem jüngsten Auftreten der Maul- und Klauenseuche (MKS) in Europa ist zu beachten, dass ein Einfuhrverbot sowohl für lebende Tiere als auch für Fleischprodukte aus der EU verhängt wurde.

Unbeschränkte Einfuhr von Landes- und Fremdwährung, jedoch Deklarationspflicht ab US Dollar 10.000.--. Deklariert werden müssen auch Goldmünzen bzw. Gold.

Es empfiehlt sich die Mitnahme von Euro, US Dollar in bar oder Travellerschecks. Kreditkarten aller großen, auch in Österreich gängigen Anbieter, werden zu Zahlungszwecken akzeptiert.

Gegenstände für den persönlichen Bedarf können zollfrei eingeführt werden (dazu gehören auch für Personen ab 21 Jahren wahlweise 200 Zigaretten, 50 Zigarren, 2 Kilo Tabak sowie 1 Liter Alkohol). Auch Geschenke bis zu einem Wert von US Dollar 100.-- sind zollfrei. Die Einfuhr von biologischen Materialien, chemischen Giftstoffen, Feuerwerkskörpern, Pflanzen und Lebensmittel ist verboten.“ (Quelle: Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten)

Flugdaten

Hinflug: OS 093 02MAY VIEIAD 1130 1515

Rückflug: OS 094 08MAY IADVIE 1740 0840+1



U.S. Customs and Border Protection

Elektronisches Reisegenehmigungssystem

Modernisierung des Programms
für visumfreies Reisen

Alle Reisenden im Rahmen des Programms für visumfreies Reisen (Visa Waiver Program, VWP) müssen jetzt gemäß dem VWP vor Reiseantritt über das Elektronische Reisegenehmigungssystem (Electronic System for Travel Authorization, ESTA) eine elektronische Reisegenehmigung für Reisen in die Vereinigten Staaten von Amerika beantragen. Für Staatsangehörige und einreiseberechtigte Staatsbürger aus VWP-Teilnehmerstaaten ist ESTA jetzt online unter <https://esta.cbp.dhs.gov> verfügbar.

Mit dem VWP können Besucher aus teilnehmenden Ländern für eine Aufenthaltsdauer von bis zu 90 Tagen zu geschäftlichen und touristischen Zwecken ohne Visum in die USA reisen. ESTA optimiert die Sicherheit des VWP und ermöglicht damit der US-Regierung, den Teilnehmerkreis dieses Programms zu erweitern.

Was ist das Elektronische Reisegenehmigungssystem?

Das Elektronische Reisegenehmigungssystem ist ein automatisches System, welches zur Feststellung der Einreiseberechtigung von Reisenden in die Vereinigten Staaten gemäß dem VWP eingesetzt wird. Das System erfordert die gleichen Angaben wie das Papierformular I-94W, das Reisende derzeit ausfüllen müssen, bevor sie in die USA einreisen.

Warum ist eine ESTA-Reisegenehmigung für VWP-Reisende erforderlich?

Die US-Gesetzgebung verpflichtet das US-Ministerium für Innere Sicherheit (Department of Homeland Security, DHS) zur Implementierung eines elektronischen Reisegenehmigungssystems und anderer Maßnahmen zur Optimierung der Sicherheit des VWP. Mit ESTA kommt eine weitere Sicherheitsstufe hinzu, die es dem DHS ermöglicht, schon im Vorfeld einer Einreise zu bestimmen, ob ein/e Reisende/r berechtigt ist unter dem VWP in die Vereinigten Staaten einzureisen und ob eine solche Reise gesetzwidrig ist oder ein Sicherheitsrisiko darstellt.

Wer muss eine elektronische Reisegenehmigung beantragen?

Alle Staatsangehörigen bzw. Staatsbürger aus Teilnehmerländern des visumfreien Reiseprogramms (Visa Waiver Program, VWP), die beabsichtigen, sich zu geschäftlichen oder touristischen Zwecken für eine Dauer von bis zu 90 Tagen in den USA aufzuhalten, benötigen gemäß dem VWP eine über ESTA eingeholte Einreisegenehmigung in die USA.

Wie beantrage ich eine Einreisegenehmigung für die Vereinigten Staaten?

Um eine Einreisegenehmigung zu beantragen, besuchen Sie bitte die Website <https://esta.cbp.dhs.gov/>. Beantworten Sie alle erforderlichen Fragen und reichen Ihren Antrag für eine Reisegenehmigung elektronisch ein.

Meine englischen Sprachkenntnisse sind nicht sehr gut. Wird es Übersetzungen geben?

Ja. Auf der ESTA-Website sowie dem Hilfe-Button kann derzeit in mehreren Sprachen zugegriffen werden. Jedoch müssen alle Fragen in englischer Sprache beantwortet werden.

Teilnehmerländer am Programm für visumfreies Reisen (VWP):

Andorra	Malta
Australien	Monaco
Belgien	Neuseeland
Brunei	Niederlande
Dänemark	Norwegen
Deutschland	Österreich
Estland	Portugal
Finnland	San Marino
Frankreich	Schweden
Großbritannien	Schweiz
Irland	Singapur
Island	Slowakei
Italien	Slowenien
Japan	Spanien
Lettland	Südkorea
Liechtenstein	Tschechische Republik
Litauen	Ungarn
Luxemburg	

Kann ein Dritter die Reisegenehmigung für mich beantragen, wenn ich keinen Zugang zum Internet habe?

Ja. Ein Freund, Familienmitglied, Fachpersonal des Reise- und Touristikgewerbes oder weitere Dritte können die Genehmigung in Ihrem Namen beantragen. Der/die Reisende ist jedoch für die Wahrheit und Korrektheit aller in seinem/ihrer Namen gemachten Angaben verantwortlich.

Welche Informationen benötigt ein/e Reisende/r zum Ausfüllen des Reisegenehmigungsantrages?

Der/die Reisende/r muss persönliche Informationen, wie u.a. Name, Geburtsdatum, Reisepass- und Reisedaten angeben, sowie Fragen beantworten, die sich auf die Einreiseberechtigung im Rahmen des VWP beziehen. Wie gesagt, alle Antworten müssen in englischer Sprache erfolgen.

Wird eine Gebühr für die Erteilung einer Reisegenehmigung erhoben?

Nein. Es wird derzeit von den US-Behörden keine Gebühr für die Erteilung einer Reisegenehmigung erhoben. Es ist jedoch möglich, dass eine Antragsgebühr in der Zukunft eingeführt wird.

Für weitere Informationen besuchen Sie www.cbp.gov/esta
oder schicken eine E-Mail an esta@cbp.dhs.gov.





U.S. Customs and Border Protection

Elektronisches Reisegenehmigungssystem Modernisierung des Programms für visumfreies Reisen

INFORMATIONSBLETT

Ich habe andere Websites gesehen, die anbieten, den Antrag gegen die Bezahlung einer Gebühr in meinem Namen zu erledigen. Kann ich meine Einreisegenehmigung so schneller bekommen?

Nein. Die US-Regierung erhebt keine Gebühren für die Bereitstellung von Informationen, die Antragstellung oder die Einholung einer Reisegenehmigung über die ESTA-Website. VWP-Reisende sollten sich darüber im Klaren sein, dass nicht ordnungsgemäß zugelassene Drittanbieter Websites ins Internet stellen, die für Informationen im Zusammenhang mit ESTA und für das Einreichen von Anträgen im Namen von VWP-Reisenden eine Gebühr erheben. Diese Gewerbeunternehmen werden weder von dem US-Ministerium für Innere Sicherheit (Department of Homeland Security, DHS) noch der US-Regierung unterstützt, noch sind diese Behörden hiermit assoziiert oder auf irgendeine Weise verbunden. Die Nutzung eines privaten Dienstleistungsanbieters zur Beantragung der Reisegenehmigung über ESTA führt zu keiner Beschleunigung der Erteilung einer Reisegenehmigung.

Wie lange im Vorfeld einer Einreise muss ich eine Reisegenehmigung beantragen?

Anträge können jederzeit vor der Einreise eingereicht werden. Wir empfehlen, dass Sie eine Reisegenehmigung so früh wie möglich beantragen, sprich sobald Sie eine Reise planen. DHS sieht jedoch ein, dass nicht jede Reise lange im voraus geplant werden kann und berücksichtigt daher auch Reisegenehmigungsanträge für spontane oder notfallbedingte Reisen in die USA.

Wie lange gilt meine Reisegenehmigung?

Reisegenehmigungen sind i.d.R. für eine Dauer von zwei Jahren bzw. bis zum Ablauf Ihres Reisepasses gültig, je nachdem was zuerst eintritt. Ein/e Reisende/r kann während der Gültigkeitsperiode mehrmals in die Vereinigten Staaten einreisen, ohne eine neue Reisegenehmigung über ESTA beantragen zu müssen.

Muss ich zu irgendeinem Zeitpunkt einen Folgeantrag für eine Reisegenehmigung über ESTA stellen?

Ja. Unter gewissen Umständen ist die Beantragung einer neuen Reisegenehmigung über ESTA notwendig. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Ihnen ein neuer Reisepass ausgestellt wurde bzw. bei Namensänderungen, Geschlechtsumwandlungen, einem Wechsel der Staatsangehörigkeit oder wenn sich die Antwort auf eine der Ja-/Nein-Fragen in ESTA geändert hat. Nach Ablauf einer Reisegenehmigung ist die Beantragung einer neuen ESTA-Reisegenehmigung erforderlich. Antragsteller können auch Reisezieladressen oder Reiserouten aktualisieren, wenn sich diese nach der Erteilung der ESTA-Genehmigung ändern, obwohl dies nicht zwingend erforderlich ist.

Wie lange braucht das Elektronische Reisegenehmigungssystem, um meinen Antrag zu bearbeiten?

Nachdem ein Online-Reisegenehmigungsantrag erfolgreich eingereicht wurde, informiert Sie das Elektronische Reisegenehmigungssystem in den meisten Fällen fast sofort über Ihren Antragsstatus.

Mit welchen möglichen Antworten kann ich rechnen?

*Genehmigung erteilt: Reise genehmigt.
Reise nicht genehmigt: Der/die Reisende muss vor der Einreise in die USA bei einer US-Botschaft oder einem US-Konsulat ein Nichteinwanderungsvisum beantragen.
Genehmigung wird bearbeitet: Greifen Sie innerhalb von 72 Stunden noch einmal auf die ESTA-Webseite zu, um Aktualisierungen einzusehen und einen endgültigen Entscheid zu erhalten.*

Wenn mir über ESTA eine Genehmigung zur Einreise in die Vereinigten Staaten erteilt wird, heißt dies, dass ich in das Land einreisen darf?

Nicht unbedingt. Eine elektronische Reisegenehmigung ist lediglich eine Berechtigung, um mit dem Ziel der visumfreien Einreise in die USA an Bord eines Flugzeugs oder Schiffs zu gehen. Die US-Zoll- und Grenzschutzbehörden (Customs and Border Protection) führen letztendlich die Einreisekontrollen an den Einreisepunkten oder Zollvorabfertigungseinrichtungen durch.

Sollten VWP-Reisende einen Ausdruck der ESTA-Genehmigung mit zum Flughafen bringen?

Nein. Das DHS leitet den ESTA-Status von Reisenden an Fluglinien und Schifffahrtsgesellschaften weiter. DHS empfiehlt jedoch das Ausdrucken des ausgefüllten ESTA-Antragsformulars, um einen Nachweis der ESTA-Antragsnummer zur Hand zu haben.

Was soll ich tun, wenn mir keine Reisegenehmigung erteilt wird?

Wenn Ihr Reisegenehmigungsantrag abgelehnt wird, Sie jedoch Ihre Reisepläne nicht aufgeben möchten, wenden Sie sich bitte an eine US-Botschaft oder ein US-Konsulat, um ein Visum zu beantragen. Weiterführende Informationen zum Visumsantragsverfahren finden Sie bei www.travel.state.gov.

Ich bin im Besitz eines gültigen Visums. Muss ich auch einen Antrag auf Reisegenehmigung über ESTA stellen?

Nein. Wenn Sie im Besitz eines gültigen Visums sind, dürfen Sie mit diesem Visum – solange es gültig ist und zu dem Zweck, wofür es ausgestellt wurde - in die Vereinigten Staaten einreisen. Sie brauchen keinen Reisegenehmigungsantrag über ESTA einzureichen.

Überblick

- Wer:** Staatsangehörige und Staatsbürger von VWP-Teilnehmerländern
- Was:** Genehmigung zur Einreise in die Vereinigten Staaten von Amerika gemäß VWP
- Wo:** <https://esta.cbp.dhs.gov/>
- Warum:** Modernisierung und Optimierung der Sicherheit des Programms für visumfreies Reisen (VWP)

Weitere Informationen:
www.CBP.gov/ESTA

Rechtsverzicht

Die Abgabe von biometrischen Merkmalen (einschließlich Fingerabdrücken und Fotografien) im Rahmen der Zoll- und Grenzabfertigung bei jeder Einreise in die Vereinigten Staaten von Amerika im Rahmen des Programms für visumfreies Reisen (Visa Waiver Program, VWP) ist gleichbedeutend mit einer Bestätigung des Verzichts auf eine Rechtsmitteleinlegung oder auf einen Einspruch gegen eine getroffene Entscheidung seitens der Zoll- und Grenzschutzbehörden der Vereinigten Staaten (United States Customs and Border Protection) hinsichtlich der Einreiseberechtigung oder - ausgenommen hiervon sind Asylanträge - auf die Anfechtung einer Abschiebung, die aus einem Antrag auf Einreise im Rahmen des Programms für visumfreies Reisen (Visa Waiver Program) u.U. resultiert.

Für weitere Informationen besuchen Sie www.cbp.gov/esta
oder schicken eine E-Mail an esta@cbp.dhs.gov.





Unterbringung

Holiday Inn Georgetown

Adresse: 2101 Wisconsin Ave NW, Washington, DC 20007

Telefon: +1 (02) 338-3120

Leistungen: 6 Nächte im Zweibettzimmer, Frühstück

Das Hotel in Washington DC liegt im Herzen des historischen Georgetown, in unmittelbarer Nähe von Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und der Georgetown University. Die Zimmer sind ausgestattet mit 2 großen Betten, gratis HiSpeed Internet, TV (in room movies), Haarföhn, Bügeleisen, Kühlschrank, Kaffeemaschine, Gratisausgabe von „USA Today“.

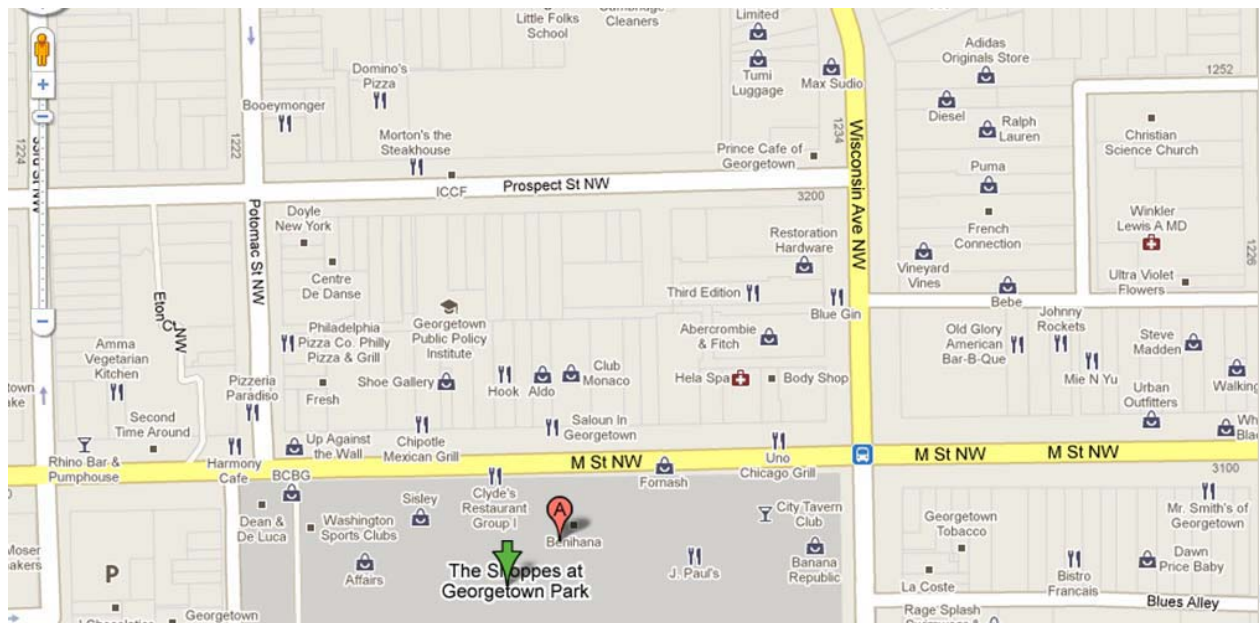
ACHTUNG! Minibar, Telefonate vom Hotelzimmertelefon und In-Room Movies sind NICHT in der Reisepauschale inkludiert und müssen vor Ort persönlich bezahlt werden!

Achtung! Das Frühstück war beim letzten Aufenthalt à la carte, d.h. insbesondere an Tagen mit gemeinsamen Programm sollte ausreichend Zeit eingeplant werden.

Einkaufs- und Verpflegungsmöglichkeiten

Entlang der Wisconsin Avenue finden sich in beiden Richtungen vom Hotel verschiedene Kaffees und Bars. Am südlichen Ende der Wisconsin Avenue (ca. 15 min) befindet sich die M Street mit zahlreichen Shopping Möglichkeiten und einer kleinen Shopping Mall (The Shoppes at Georgetown Park) mit Food Court im Untergeschoss (Vorsicht! Öffnungszeiten sonntags bis 18h).

Nördlich des Hotels findet sich an der Wisconsin Ave ein CVS (Drugstore/Supermarkt) und ein Whole Foods Market, ca. 5min.

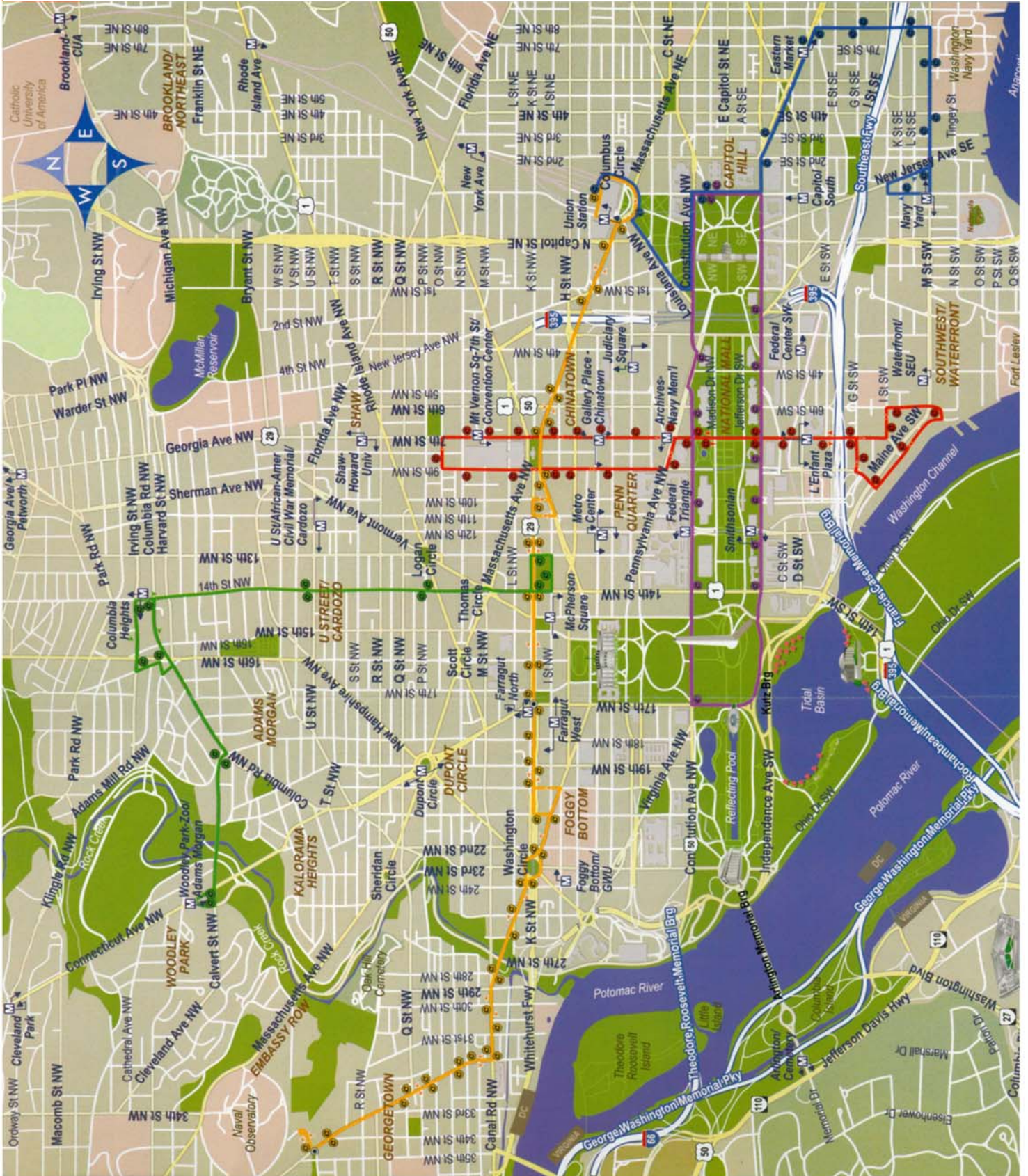


Verkehrsanbindung

Das Hotel ist durch die „gelbe“ Circulator Line (Station Wisconsin Ave/Whitehaven St) ans Zentrum angebunden. Übersichtskarten des Circulator Netzes werden vor Ort ausgegeben.

Achtung! Abends - Late-Night-Service (21h bis Mitternacht) – wird diese Buslinie nur zwischen K-Street/17th Street NW und Wisconsin AVE/Whitehaven St geführt.

Linienplan Circulator



Reiseprogramm



Sonntag, 2. Mai 2010

- 08.30 Treffpunkt Flughafen Wien
- 11.30 Abflug
- 15.15 Landung (Ortszeit) anschließend Immigration und Transfer zum Hotel in New York

Montag, 3. Mai 2010

- 08.30 Treffpunkt Hotel-Lobby
- 10.00 U.S. State Department
- 12.00 The Fund for Peace
- 15.00 Organization of American States
- 18.00 Georgetown University, School for Foreign Service

Dienstag, 4. Mai 2010

- 08.30 Treffpunkt Hotel-Lobby
- 10.00 Weltbank
- 13.00 United Nations Environmental Program
- 15.00 United Nations Foundation
- 17.30 Österreichische Botschaft

Mittwoch, 5. Mai 2010

- 08.30 Treffpunkt Hotel Lobby – anschließend gemeinsame U.S. History Tour
- 12.00 Capitol Visitors Tour

Donnerstag, 6. Mai 2010

Individuelles Sightseeing

Freitag, 7. Mai 2010

Tagsüber individuelles Sightseeing

Samstag, 8. Mai 2010

- 11.00 Check-out
- 14.00 Treffpunkt Hotel Lobby & Transfer zum Flughafen



Tagesprogramm, Sonntag, 2. Mai 2010



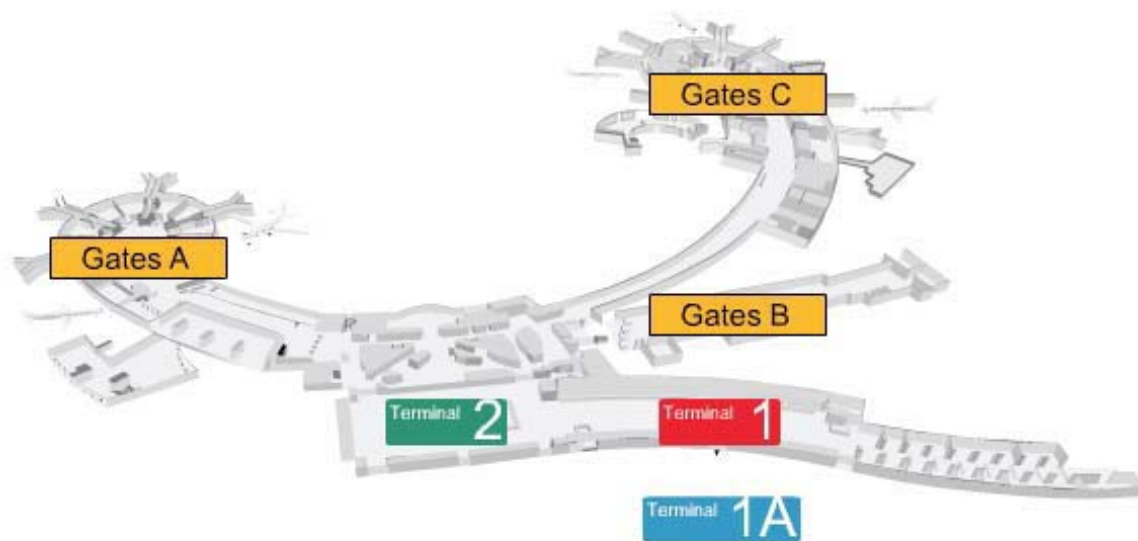
08.30 Treffpunkt Flughafen Wien

Abflughalle, Terminal 1; gemeinsamer Check-in

Zur Erinnerung: max. 2 Gepäckstücke à 23kg, max. 1 Handgepäckstück mit maximal 55x40x23 cm groß und nicht schwerer als 8 kg.

11.30 Abflug OS 93 VIEIAD

Noch im Flugzeug müssen die Formulare für Zoll und Immigration ausgefüllt werden.



15.15 (Ortszeit) - Landung IAD

Nicht vergessen: Zeitunterschied -6h

Nach dem Aussteigen durchlaufen alle selbständig die Immigration. Sammelpunkt beim Baggage-Claim. Danach gehen wir gemeinsam durch den Zoll in die Ankunftshalle, wo ein Vertreter des Shuttle-Service uns empfängt und wir gemeinsam ins Hotel fahren.

18.00 (in etwa) – Check-In im Hotel

Ausgabe der Bustickets f. Washington DC

Last Minute Informationen für den nächsten Tag

Dresscode: casual

Tagesprogramm, Montag, 3. Mai 2010



08.30 Treffpunkt Hotel-Lobby

Gemeinsamer Transfer zum US State Department

Circulator Yellow Line Eastbound (Richtung Union Station) bis Pennsylvania Avenue, Rest zu Fuß

10.00 U.S. State Department (2201 C Street NW)

Gespräch mit Principal Deputy Assistant Secretary, Gerald C. Anderson

Anschließend Fußweg zur Organization of American States

12.00 The Fund for Peace (1720 Eye St NW 7th Floor)

Gespräch mit Executive Director, Krista Hendry

The Fund for Peace ist eine Forschungs- und Bildungseinrichtung im Bereich Krisen und Konfliktforschung. Zu den regelmäßig publizierten Forschungsergebnissen gehört der jährliche „Failed State Index“.

Weitere Information unter <http://www.fundforpeace.org>

13.30 (in etwa) Lunch/Snacks in der unmittelbaren Umgebung, 14.30 Fußweg zum nächsten Termin

15.00 Organization of American States (17th St. & Constitution Ave.)

Tour im historischen OAS Gebäude

Briefing durch Sherry Stephenson, Head; Institutional Relations, Department of International Affairs, Secretariat for External Relations

Anschließend Transfer nach Georgetown

Circulator Yellow Line Westbound (Richtung: Georgetown) K St NW/18th bis Wisconsin Ave/P Street, Rest zu Fuß

18.00 Georgetown University, School for Foreign Service, Institute for the Study of Diplomacy (McGhee Library at the Intercultural Center)

Gespräch mit Dr. Paula Newberg, Directors Institute for the Study of Diplomacy, und Dr. James P. Seevers, Director of Studies and Training;

Vortrag über die School for Foreign Service, Vortrag/Diskussion über die politische Lage in Afghanistan/Pakistan

19.00 Ende des offiziellen Programms

Dresscode: business

Herren: dunkler Anzug und Krawatte

Damen: dunkles Kostüm oder Hosenanzug, geschlossene Schuhe

Tagesprogramm, Dienstag, 4. Mai 2010



- 08.30 Treffpunkt Hotel-Lobby
Gemeinsamer Transfer zur Weltbank
Circulator Yellow Line Eastbound (Richtung Union Station) bis Pennsylvania Avenue,
Rest zu Fuß
- 10.00 Weltbank (1818 H Street NW, visitors entrance on 18th Street)
Briefing über Aufgabenfelder und Tätigkeitsbereich der Weltbank
- 11.30 Lunch in der Cafeteria der Weltbank
Anschließend Fußweg zu UNEP
- 13.00 United Nations Environmental Program – Regional Office for North America
(900 17th St NW)
Briefing durch Kelly Rain, Legislative Assistant UNEP-RONA
Anschließend Fußweg zu United Nations Foundation
- 15.00 United Nations Foundation (1800 Massachusetts Ave NW)
Anschließend gemeinsamer Transfer zur österreichischen Botschaft, Metro (rote Linie) Richtung Shady Grove bis Station „Van Ness UDC“
- 17.30 Österreichische Botschaft (3524 International Court N.W)
Gespräch mit Botschafter Dr. Christian Prosl
- 18.30 Ende des offiziellen Programms

Dresscode: business

Herren: dunkler Anzug und Krawatte
Damen: dunkles Kostüm oder Hosenanzug, geschlossene Schuhe





Tagesprogramm, Mittwoch, 5. Mai 2010

08.30 Treffpunkt Hotel Lobby

Gemeinsame U.S. History Tour – The National Mall

Lincoln-, Vietnam Veterans- Korean War Veterans- und National World War II Memorial

11.15 Security Screening Capitol

Wir bitten um Beachtung der Sicherheitsbestimmungen

Keine Taschen, die größer als 35x33x10cm sind (14x13x4"); keine Sprühdosen, keine spitzen Gegenstände, etc. NICHTS, das man auch im Flugzeug nicht mitführen darf.

12.00 Capitol Visitors Tour

13.30 Ende des offiziellen Programms

Tagesprogramm, Donnerstag, 6. Mai 2010

individuelles Programm

Tagesprogramm, Freitag, 7. Mai 2010

Individuelles Programm

19.00 gemeinsames Abendessen im Hotel (bitte pünktlich!)

Dresscode: casual



Tipps für Sightseeing



Smithsonian Institute

Das Smithsonian gilt als der weltweit größte Museumskomplex und umfasst unter anderem das Air and Space Museum, das American History Museum, das Natural History Museum, das American Indian Museum, das African American History and Culture Museum, National Gallery of Art.

Eintritt ist kostenlos. Öffnungszeiten variieren

<http://www.si.edu/>

The Newseum

The Newseum gilt als Washington's modernstes und interaktivstes Museum. Das Museum bietet Besuchern einen Einblick in 500 Jahre Medien/News-Geschichte – neben interaktiven Ausstellungsbereichen umfasst es 2 Broadcast Studios, 15 Kinosäle.

Location: 555 Pennsylvania Ave., N.W.

<http://www.newseum.org/>

The Spy Museum

Das Spy Museum widmet sich der Geschichte von Espionage und Geheimdiensten seit der Antike.

Location: 9th and 8th Streets at 800 F Street, NW

<http://www.spymuseum.org/>

US Holocaust Memorial Museum

Fotographien, Videos und nachgebaute KZ-Baracken machen die Grausamkeit des Holocaust greifbar. Eine der größten Forschungseinrichtungen zum Thema Holocaust-Studien in den USA.

Location: 100 Raoul Wallenburg Place SW

<http://www.ushmm.org>

Library of Congress

Die Library of Congress ist heute die weltweit größte Bibliothek. Im Bestand der Bibliothek befinden sich Besonderheiten wie z.B. die Gutenberg-Bibel. Darüber hinaus ist das Hauptgebäude aufgrund zahlreicher Bilder und Mosaik auch eine architektonische Besonderheit.

Location: 10 First Street SE

<http://www.loc.gov>

Arlington Cemetery

Am Soldatenfriedhof Arlington Cemetery liegen über 300.000 Soldaten bestattet. Dort befindet sich auch das Grab von John F. Kennedy. Am Grabmahl des unbekanntenen Soldaten findet halbstündig die sehenswerte Wachablöse statt.

Location: Arlington, VA; mit der Metro (Blaue Linie) bis Arlington Cemetery

<http://www.arlingtoncemetery.org>

Sightseeing im Hop-On-Hop-Off Bus

Zum bequemen Erkunden von Washington DC eignen sich die verschiedenen Hop-On-Hop-Off Bus Linien. Verschiedene Anbieter ab Union Station – Tickets meist beim Fahrer zu erwerben.



Tagesprogramm, Samstag, 8. Mai 2010

11.00 Check-Out Hotel (spätestens)

Der Vormittag kann individuell gestaltet werden, entsprechend ist auch ein Check-Out vor 11 Uhr möglich. Gepäckaufbewahrung im Hotel möglich.

Zu diesem Zeitpunkt müssen bereits alle Individualrechnungen (Minibar, Telefonate, etc.) beglichen sein!

Achtung beim Kofferpacken auf die Gewichtsbeschränkungen!

14.00 Treffpunkt Hotel-Lobby und Transfer zum Flughafen (Dulles International Airport)

17.40 Abflug IADVIE

Tagesprogramm, Sonntag, 9. Mai 2010

08.40 Ankunft in Wien (Ortszeit)

09.30 Ende der Studienreise, Verabschiedung bei der Gepäckaushabe

Einfuhrbestimmungen Österreich:

Tabakwaren (pro Person ab 17 Jahren): 200 Zigaretten, 100 Zigarillos (Zigarren mit höchstens 3 g Stückgewicht), 50 Zigarren oder 250 Gramm Rauchtobak oder eine anteilige Zusammenstellung dieser Waren

Alkoholische Getränke (pro Person ab 17 Jahren): 1l Alkohol und alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 22 % vol oder unvergällter Ethylalkohol mit einem Alkoholgehalt von 80 Volumenprozent oder mehr, 2l Alkohol und alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt von höchstens 22 % vol oder eine anteilige Zusammenstellung dieser Waren, 4 Liter nicht schäumende Weine oder 16 Liter Bier

Andere Waren bis zu einem Warenwert von insgesamt 300 Euro (bei Einreise auf dem Landweg); für Flug- bzw. Seereisende bis zu einem Warenwert von insgesamt 430 Euro

Mehrere Reisende dürfen ihre Reisefreigrenzen nicht zusammenrechnen.

Dresscode: casual